

Anmeldung

Hiermit melde ich den/die Teilnehmer*in verbindlich zum Refresher Begleiteter Umgang an.

Veranstaltungsort:

DKSB LV Bayern

Goethestr. 17
80336 München

Name: _____

Adresse: _____

Tel.: _____

Email: _____

Datum

Unterschrift

DKSB-Mitglieder: ja nein

Ich bin in folgenden OV / KV des DKSB tätig:

Termin

Nach Vereinbarung

Dauer

6 Stunden

Teilnehmerzahl

5 - 14 Personen

Referentin

Alexandra Schreiner-Hirsch, Dipl. Soz.päd. (FH)
Fachbereich Begleiteter Umgang im Deutschen
Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V

Bitte senden Sie Ihre verbindliche **Anmeldung**
baldmöglichst an die folgende Adresse:

**Der Kinderschutzbund
Landesverband Bayern
Goethestr. 17
80336 München**

Email: info@kinderschutzbund-bayern.de

Im **Landesverband** steht Ihnen **Frau Schreiner-Hirsch** für Rückfragen gerne zur Verfügung:
Telefon: 089 - 920089-14
Email: paedagogik@kinderschutzbund-bayern.de

Die Kosten für das Angebot können bei Frau Schreiner-Hirsch erfragt werden.



Der Kinderschutzbund
Landesverband Bayern



**Der Begleitete Umgang
Im DKSB**



**BEGLEITETER
UMGANG**

**Refresher für
UmgangsbegleiterInnen im
Kinderschutzbund LV Bayern**

Der Begleitete Umgang - Ein Angebot des DKSB

Eltern bleiben Eltern trotz Trennung und Scheidung oder anderen persönlichen oder familiären Schwierigkeiten. Beide Elternteile stellen weiterhin wichtige Bezugspersonen für ihre Kinder dar. Kinder können schwierige Situationen in der Regel am besten verarbeiten, wenn die Aufrechterhaltung von positiven und tragfähigen Beziehungen zu beiden Elternteilen gelingt.

Der Begleitete Umgang wird im DKSB seit den 90er Jahren, noch vor Inkrafttreten der Kindschaftsreform, angeboten. **Hauptamtliche und ehrenamtliche MitarbeiterInnen** arbeiten zusammen, um den Umgang zwischen Kindern und umgangsberechtigten Personen – in der Regel sind das die Eltern – für eine begrenzte Zeit zu begleiten.

Der Begleitete Umgang stellt einen geschützten Rahmen für Umgangskontakte bereit. Anlässe für Begleiteten Umgang können z.B. die folgenden sein:

- hochstrittige Trennungssituationen
- häusliche Gewalt
- Suchterkrankungen der Eltern
- Psychische Erkrankungen der Eltern
- lange Kontaktpausen

Der Begleitete Umgang im Deutschen Kinderschutzbund

Während des Umgangs ist ein/e **geschulte/r ehrenamtliche/r MitarbeiterIn** stets anwesend und begleitet die Situation. Dabei steht das Kindeswohl immer im Mittelpunkt. Ferner erhalten die Eltern Unterstützung durch die Beratung einer **Fachkraft**.

Die Ziele des Begleiteten Umgangs sind:

Die Beruhigung/Beilegung der Familien- Konflikte

„Es gibt endlich keinen Streit mehr“ (Kind, 4 J.)

Selbständige kindgerechte Umgangskontakte

„Papa und Mama haben sich noch vor meiner Geburt getrennt. Ich hab den Papa dann kennengelernt und wir treffen uns jetzt ohne Kinderschutzbund“. (Kind 8 J.)

Neue Lösungen und Perspektiven zum Wohle des Kindes

„Es ist toll, dass ich mich jetzt mit Mama per E-Mail unterhalten kann.“ (Kind 9 J.)

Seminarinhalte Begleiteter Umgang

In der Aufbauausbildung zum Begleiteten Umgang erhalten die Schulungsteilnehmer/innen einen umfassenden Einblick in verschiedene Themengebiete, welche durch Rollenspiele und praktische Übungen vertieft werden:

- Dynamiken in Trennungs- und Scheidungsfamilien
- Kindliche Reaktionen auf familiäre Konflikte sowie Trennung und Scheidung
- Pflegekinder und BU
- Psychische Erkrankungen, Sucht und BU
- Grundlagen des Begleiteten Umgangs im DKSB
- Rechtliche Grundlagen des Begleiteten Umgangs
- Binationale Familien und Migration
- Kindeswohl und Kindeswille
- Grundlagen der Bindungstheorie
- Erfolgreiche Gesprächsführung und Konfliktmanagement
- Emotionsregulation und Grenzen setzen
- Ressourcenorientiertes Arbeiten
- Grenzen der Hilfe
- Rolle Umgangsbegleiter*in
- Berichtswesen und Formulare
- Fallbearbeitung

Alle Inhalte der Ausbildung können individuell abgestimmt auf die Teilnehmenden aufgefrischt und bearbeitet werden.

